

# Ausgaben im Ref

Beitrag von „plattypus“ vom 3. August 2022 22:46

## [Zitat von griding](#)

OBAS sagt mir beispielsweise gar nichts.

OBAS ist das "Referendariat" des Seiteneinsteigers. Wer also mit einem Dipl.-Zeugnis und nicht mit dem 1. Staatsexamen an die Schule kommt, macht 1,5 Jahre OBAS, bezahlt nach TV-L 13 und der bodenständige Referendar bekommt nur die Anwärterbezüge.

## [Zitat von Palim](#)

Denn so bekommen die Schulen auch die schlechteren Bewerber:innen, die dann mehr Geld erhalten.

So läuft das doch in NRW mit den OBASlern und den bodenständigen Referendaren schon seit Jahren. Ich kann jedem, der Als Lehrer in die Schule will, nur dringenst empfehlen sein Studium auf die freie Wirtschaft auszurichten und dann den Seiteneinstieg mittels OBAS zu machen, eben weil Letzterer sehr viel besser bezahlt wird und man sich nicht auf Gedeih und Verderb dem einen Arbeitgeber mit einem Lehramtsstudium ausliefert.

Dank OBAS bekommen in NRW die Schulen die schlechteren Bewerber, eben weil diese eigentlich nicht für den Schuldienst ausgebildet wurden, die dann dafür aber während des Vorbereitungsdienstes noch ca. das dreifache Gehalt einstreichen und eine Übernahmegarantie erhalten, auch wenn sie ihren Vorbereitungsdienst mit der Note 4,0 abschließen.